

www.dgmim.de

Mikrobiom und Ernährung

Gluten & Weizen: Sensitivität, Allergie, Unverträglichkeit

21. September 2023 || 17:30 – 19:15 Uhr

Zertifizierung
beantragt!

Gluten & Weizen: Sensitivität, Allergie, Unverträglichkeit

MODERATION: Priv.-Doz. Dr. med. Birgit Terjung, Bonn

WEBINAR MIT:

Dr. rer. med. Anja Müller, Leipzig &
Prof. Dr. med. Ingolf Schiefke, Leipzig





Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe DGMIM-Mitglieder,

Getreideprodukte und das Klebereiweiß Gluten stehen als mögliche Auslöser für reizdarmtypische Beschwerden zunehmend im Fokus. Neben klassischen IgE-vermittelten Getreideallergien wie der Weizenallergie und der immunologisch vermittelten Zöliakie wird seit einiger Zeit die „Nicht-Zöliakie Glutensensitivität“ (NCGS) untersucht. Deren Pathophysiologie ist nicht eindeutig geklärt, vermutlich sind neben Gluten weitere Getreidebestandteile wie ATI (Amylase-Trypsin-Inhibitoren) und FODMAP (fermentierbare Oligo-, Di- und Monosaccharide und Polyole) für die Symptome verantwortlich.

Nach gesicherter Diagnose steht die Ernährungstherapie im Zentrum der Erkrankungen und kann langfristig Beschwerden lindern. Dabei sollten auch die Risiken einer langfristigen, strikten Gluten-Eliminationsdiät oder Low-FODMAP Ernährung berücksichtigt werden.

Im Zentrum des Webinars stehen die Pathophysiologie und Diagnostik der Zöliakie, Weizenallergie und NCGS, die Rolle der Darmmikrobiota und Darmbarriere sowie ernährungstherapeutische Ansätze. Das Experten-Team stellt dies anhand aktueller, wissenschaftlicher Erkenntnisse und praktischer Erfahrungen dar und steht für Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.

Die Moderation des Webinars übernimmt Priv.-Doz. Dr. med. Birgit Terjung, Bonn.

Dr. biol. hom. Irmtrud Wagner, Grevenbroich
Noreen Neuwirth, Lübeck





PROGRAMM

17:30 - 17:35 Begrüßung || Priv.-Doz. Dr. med. Birgit Terjung

17:35 - 19:05 Prof. Dr. med. Ingolf Schiefke & Dr. rer. med. Anja Müller

Die beiden Experten stellen im Team die Pathophysiologie und Diagnostik der Zöliakie, Weizenallergie und NCGS, die Rolle der Darmmikrobiota und Darmbarriere sowie ernährungstherapeutische Ansätze vor. Sie berichten über aktuelle, wissenschaftliche Erkenntnisse und von Ihren Erfahrungen in der Klinik. Für Fragen der Teilnehmenden ist Zeit eingeplant.

19:05 - 19:15 Verabschiedung || Dr. Irmtrud Wagner & Noreen Neuwirth



Prof. Dr. med. Ingolf Schiefke

ist Facharzt für Innere Medizin, Ernährungstherapie DGEM und Proktologie. Chefarzt am St. Georg Klinikum Leipzig für Gastroenterologie, Hepatologie, Diabetologie und Endokrinologie & Eugastro Internistische Praxis. Experte in der Behandlung von Magen-Darm-Erkrankungen: chronisch entzündliche Darmerkrankungen (CED) wie Morbus Crohn, Colitis Ulcerosa, Reizdarm, Zöliakie und weitere seltene Darmerkrankungen. Er befasst sich zudem mit Erkrankungen der Leber wie die nicht-alkoholische Leber und die alkoholische Leber (NASH/ASH), Leberzirrhose und Hepatitis.

Dr. rer. med. Anja Müller

ist Diplom-Oecotrophologin im Klinikum Stankt Georg und in der Eugastro Ernährungstherapie in Leipzig. Sie hat mehr als 15 Jahre Erfahrung in der klinischen Ernährung mit Schwerpunkt auf gastroenterologischen, onkologischen und viszeral-chirurgischen Patienten. Durch Ihre langjährige innerklinische Berufserfahrung in verschiedenen Kliniken verfügt Sie über ein tiefes Verständnis der Bedürfnisse von Patienten und der Anforderungen von Ärzten.



DGMIM WEBINAR



MIKROBIOM UND ERNÄHRUNG – GLUTEN & WEIZEN:
SENSITIVITÄT, ALLERGIE, UNVERTRÄGLICHKEIT

Fördernde Industrieunternehmen der DGMIM sind:

FA. COLLOQUIUM
MIKROBIOM



FA. EVONIK GMBH



FA. NUTRIMMUN
GMBH



FA. FERRING
ARZNEIMITTEL GMBH



FA ARDEYPHARM
GMBH



Werden Sie Mitglied der DGMIM e. V. und profitieren Sie u.a. von

- > kostenfreier Teilnahme an den wissenschaftlichen Jahrestagungen und Fortbildungsveranstaltungen der DGMIM e. V.
- > inhaltlicher und finanzieller Unterstützung Ihrer Fortbildungsveranstaltung zu den inhaltlichen Schwerpunkten der DGMIM e. V.
- > sektoren- und fachübergreifender Vernetzung und Kooperation mit Kolleg*innen unterschiedlicher Fachdisziplin

*Der Jahresmitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder beträgt 50,- € bzw. 25,- € für Studierende, Promovierende sowie für Postdocs und Assistenzärzt*innen*

